



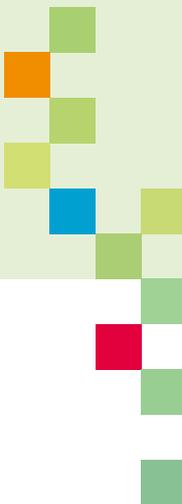
LANDKREIS  
GÖPPINGEN



# JAHRESBERICHT BIBLIOTHEK IM BSZ 2022/2023



[www.landkreis-goeppingen.de](http://www.landkreis-goeppingen.de)



# Inhalt

Jahresbericht Bibliothek im BSZ .....	0
1 Die Bibliothek im Wandel .....	2
2 Das Bibliotheksteam stellt sich vor .....	3
2.1 Das Team.....	3
2.2 Evelin Braun - Bibliotheksleitung.....	3
2.3 Richard Atzig – Bibliotheksmitarbeiter.....	4
3 Angebot und Nachfrage .....	4
3.1 Das Medienangebot .....	4
3.2 Die Nachfrage .....	5
3.3 Die überregionale Fernleihe. Medien aus der Unibibliothek.....	5
3.4 Bestleiher 2023 .....	6
4 Publikum und Ausleihen.....	6
5 Digitalisierung.....	7
6 EDV.....	7
7 Bibliothekspädagogische Angebote .....	7
7.1 Informationskompetenz schulen.....	7
7.1.1 Die Bibliotheksführung.....	8
7.1.2 Die Internetrecherche .....	8
7.1.3 Die Literaturrecherche .....	8
7.1.4 Zitation und Quellenangabe.....	9
7.1.5 Fake News.....	9
7.2 Zahlen und Fakten zu bibliothekspädagogischen Veranstaltungen .....	9
7.3 Veranstaltungen und Aktionen .....	9
7.3.1 Erzählworkshop mit Gudrun Rathke .....	10
7.3.2 Überraschungstüten-Aktion .....	11
7.3.3 Nikolausaktion .....	11
8 Einrichtung .....	12
9 Ausblick.....	13
Anhang 1: Zahlen und Auswertungen .....	14
Anhang 2: Originalbericht zum Erzählworkshop.....	16



# 1 Die Bibliothek im Wandel

*“Nichts in der Geschichte des Lebens ist beständiger als der Wandel.”* Charles Darwin



*Der neue Zeitschriftenturm in der Bibliothek*

Die Bibliothek im BSZ erhielt ein komplett neues Team. Dieses stellte sich hochmotiviert den neuen Aufgaben und entwickelte zusätzliche Angebote.

Besucherinnen und Besucher fassten schnell Vertrauen in das neue Team und lernten die Kompetenzen zu schätzen. Neue Schulungsangebote waren gefragt und wurden gut genutzt.

Die Digitalisierung ist vorangeschritten. Neu entwickelte bibliothekspädagogische Schulungen fanden zum ersten Mal mit den Bibliotheks-iPads in den Räumen der Bibliothek statt.

Wir danken allen Besucherinnen und Besuchern für die tollen Anregungen und die anerkennenden und ermutigenden Worte!

## 2 Das Bibliotheksteam stellt sich vor

Im Januar 2023 startete ein komplett neues Team voller Tatendrang in der Bibliothek im BSZ. Die ehemalige Leiterin der Bibliothek Hannah Di Marco veränderte sich bereits im Juni 2022 beruflich. Im November 2022 übernahm Evelin Braun die Leitung der Schulbibliothek. Im Dezember 2022 verabschiedete sich Nelli Hügel, die langjährige Bibliotheksmitarbeiterin, in den Ruhestand und wurde am 1. Januar 2023 von Richard Atzig abgelöst.

### 2.1 Das Team

Als Team ergänzen sich Evelin Braun und Richard Atzig hervorragend. Die jahrelange Berufserfahrung von Evelin Braun gepaart mit dem jugendlichen Eifer und technischem Wissen von Richard Atzig, sind die perfekte Voraussetzung für eine gelungene Arbeit in einer Schulbibliothek. Als Team vereinbarten sie neue Ziele zur Entwicklung der Bibliothek und setzen diese gemeinsam um.



Richard Atzig und Evelin Braun, das Bibliotheksteam, Foto: Angelina K.

### 2.2 Evelin Braun - Bibliotheksleitung

*„Ich liebe es, junge Menschen auf ihrem Weg zu begleiten, sie zu beraten und ihnen Fertigkeiten zur Informations- und Medienkompetenz zu vermitteln. Besonders fasziniert mich die Mischung zwischen dem wissenschaftlichen Anspruch und dem öffentlichen Charakter der Schulbibliotheken. Um dem gerecht zu werden, verfolge ich die Entwicklung im Bereich der Informationsbeschaffung und -beurteilung und lerne neue Techniken und neue Tools anzuwenden. Für mich ist lebenslanges Lernen nicht nur ein Begriff, sondern Alltag.“* Evelin Braun

Evelin Braun, 56 Jahre alt, Diplom-Bibliothekarin, ist seit 1. November 2022 Bibliotheksleitung im BSZ. Bevor sie die Leitung der Bibliothek im BSZ Göppingen übernommen hat, leitete sie 28 Jahre die Schulbibliothek im Beruflichen Schulzentrum Zell, des Landkreises Esslingen. Die vielseitigen Erfahrungen lässt sie, gepaart mit neuen Erkenntnissen, in ihre Arbeit im BSZ Göppingen einfließen.

## 2.3 Richard Atzig – Bibliotheksmitarbeiter

„Die Tätigkeiten in der Schulbibliothek sind äußerst abwechslungsreich und bereiten mir viel Freude. Dabei steht die Kundenzufriedenheit im Fokus meiner Bemühungen. Mir liegt besonders daran, die Schulbibliothek in einen einladenden Ort zu gestalten, an dem sich Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte gleichermaßen wohlfühlen können.“ Richard Atzig

Richard Atzig, 22 Jahre alt, ist seit dem 01.01.2023 in der Bibliothek im BSZ tätig. Er absolvierte seine dreijährige Ausbildung zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste in der Stadtbibliothek Sinsheim. Die Nähe seines Alters zu den Schülern ermöglicht es ihm, ihre Bedürfnisse zu verstehen und die Bibliothek zu einem zeitgemäßen und ansprechenden Ort zu gestalten. Dank seiner Affinität von technischem Wissen und aktuellen Trends hat er die Möglichkeit, zur Verbesserung des Erscheinungsbilds der Bibliothek und des Medienangebots beizutragen.

## 3 Angebot und Nachfrage

### 3.1 Das Medienangebot

Das Medienangebot der Bibliothek im BSZ ist an den schulischen Bedürfnissen und Lerninhalten ausgerichtet. Ein Teil des Bestandes dient zur Freizeitgestaltung. Das Medienangebot wird dem Medienverhalten des Bibliothekspublikums und der Nachfrage angepasst.

Junge Leute verwenden in den letzten Jahren verstärkt Streamingdienste zum Musikhören. Zudem besitzen nur noch wenige Haushalte Musikanlagen mit CD-Playern. Auf dieses Konsumverhalten wurde reagiert und der **Musik-CD**-Bestand fast vollständig aufgelöst. Nur wenige unterrichtsrelevante CDs sind im Bestand geblieben.

Auch die **Land- und Wanderkarten** wurden aus dem Bestand genommen.

Der frei gewordene Platz wurde in eine gemütliche Sitzgruppe umgewandelt und wird von Besucherinnen und Besuchern gern genutzt.



Die neu entstandene Sitzgruppe in der Bibliothek

## 3.2 Die Nachfrage

In den letzten zwei Jahren konnte eine sichtbare Steigerung der Ausleihzahlen erreicht werden. Doppelt so viele Besucherinnen und Besucher hielten sich 2023 im Vergleich zum Vorjahr in der Bibliothek auf.

	2021	2022	2023	+/- (Vorjahr)
Öffnungsstunden	902	947	1.046	+10 %
Besuche Bibliothek im Jahr	3.158	5.607	11.329	+102 %
Besuche pro Tag im Durchschnitt	20	32	62	+94 %
Ausleihen/Mediennutzungen	1.739	3435	5.972	+74 %
Ausleihen E-Medien	2.595	2.159	2.477	+15 %
Ausleihen Medien gesamt	4.334	5594	8.449	+51 %

Tabella 1: Allgemeine Zahlen der Bibliothek im Jahresvergleich

Im Jahr 2022 waren die **Öffnungsstunden** auf Grund der Corona-Einschränkungen und dem Personalwechsel reduziert. Im Vorjahr gab es 10 % weniger Öffnungsstunden als 2023. Im letzten Jahr war die Bibliothek durchgehend, ohne Einschränkungen, geöffnet.

Die **Ausleihzahlen** der Medien vor Ort stiegen im Jahr 2023 um 74 % zum Vorjahr. Der höchste Anteil der Ausleihen wurde im Bereich ‚Kind und Erziehung‘ mit 1.439 Ausleihen erzielt. Dieser Bereich verzeichnet einen Anteil von 48 % an der Sachbuchausleihe und 24 % an der Ausleihe vor Ort.

Der Anteil der E-Medien beträgt 29 % der Gesamtausleihe. Den Nutzerinnen und Nutzern stehen im Rahmen der **24\*7 Onleihe** 85.776 E-Medien und 19.455 E-Learning-Lizenzen zur Verfügung. Im Jahr 2023 wurden von 84 Nutzerinnen und Nutzern 2.477 **E-Medien** ausgeliehen. Es haben sich 41 der Nutzerinnen und Nutzer neu angemeldet.

## 3.3 Die überregionale Fernleihe. Medien aus der Unibibliothek



Buch aus der Unibibliothek

Im Bereich der Erziehung gibt es eine erhebliche Nachfrage nach spezieller Fachliteratur. Um dieser Nachfrage nachzukommen, wurde die Bibliothek im Beruflichen Schulzentrum im Januar 2023 für die überregionale Fernleihe angemeldet. Seit diesem Zeitpunkt bietet die Schulbibliothek den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, spezielle Fachliteratur aus wissenschaftlichen Bibliotheken auszuleihen. Im Jahr 2023 wurden 20 Medien für Seminar- und Facharbeiten im Rahmen der überregionalen Fernleihe ausgeliehen.

### 3.4 Bestleiher 2023

Sachbuch	Roman	Spiel
		
1. Zimmer, Renate: Handbuch Bewegungserziehung	1. Arenz, Ewald: Die Liebe an miesen Tagen	1. UNO (Kartenspiel)
2. Pyczak, Thomas: Tell me!	2. Hoover, Colleen: Nur noch einmal und für immer	2. Schach (Brettspiel)
3. Jeger, Rolf: Einstieg ChatGPT	3. Suter, Martin: Melody	3. Splatoon 3 (Video-Spiel)

Tabelle 2: Medien, die 2023 am häufigsten ausgeliehen wurden.

## 4 Publikum und Ausleihen

	2021	2022	2023	+/- (Vorjahr)
Besuche Bibliothek	3158	5.607	11.329	+102 %
Ausleihende Personen	219	301	472	+56 %
E-Medien Ausleihende	67	66	84	+27 %
Neuanmeldungen	231	299	464	+55 %

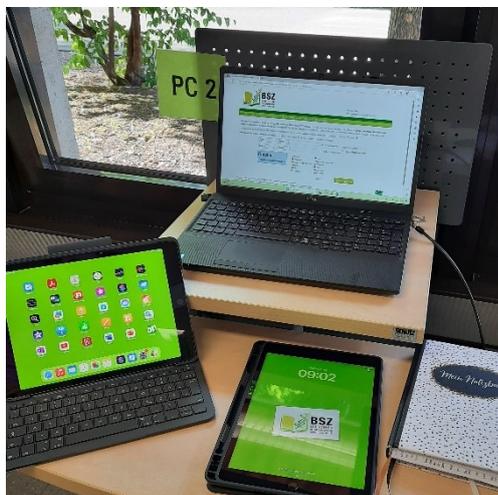
Tabelle 3: Anzahl der Bibliotheksbesuche und ausleihende Personen im Jahresvergleich.

Die Bibliothek wurde für viele Schülerinnen und Schüler wieder zum Treffpunkt. Im Jahr 2023 konnte mit 11.329 Besuchen eine Steigerung von 102 % zum Vorjahr erreicht werden. Dabei spielt auch die höhere Anzahl der Öffnungszeiten eine wichtige Rolle.

Die steigende Zahl der Neuanmeldungen ist mitunter auf zahlreiche Bibliothekseinführungen und Schulungen zurückzuführen, die im Vorjahr nicht stattfinden konnten.

## 5 Digitalisierung

Entsprechend der Digitalisierungsstrategie für die Beruflichen Schulen des Landkreises Göppingen wurden am Ende des Jahres 2022 16 iPads für die Schulbibliothek gekauft. Einen iPad-Wagen stellte die Gewerbliche Schule zur Verfügung.



Neue digitale Geräte

Die iPads werden für bibliothekspädagogische Angebote in der Bibliothek eingesetzt. Auch die Einzelnutzung der Geräte innerhalb der Bibliotheksräume ist erlaubt. Schülerinnen und Schüler dürfen die iPads ausleihen und werden bei der Nutzung durch das Bibliotheksteam unterstützt.

Sowohl von den iPads als auch von zwei neuen Laptops ist es möglich, sich über WLAN mit dem Drucker zu verbinden. Hierfür steht ein geleaster Farblaserdrucker zur Verfügung. Zudem besteht die Option, die Geräte über Apple TV mit dem Bildschirm im Arbeitsraum zu verbinden.

Im Jahr 2023 wurde das Digitalisierungskonzept der Bibliothek im Beruflichen Schulzentrum schriftlich formuliert und in die umfassendere Digitalisierungsstrategie für die Beruflichen Schulen des Landkreises integriert.

## 6 EDV

Anfang 2023 musste der Server der Bibliothek ersetzt werden. Aus Kostengründen wurden die Datenbank und die Dateien der Bibliothek auf den Server der Gewerblichen Schule umgezogen. Das Betriebssystem der Arbeitsplätze wurde aktualisiert und die WLAN-Bandbreite erhöht. Die 3 Schüler-PCs wurden durch 2 Laptops ersetzt. Ebenso wurde der Recherche-PC erneuert.

## 7 Bibliothekspädagogische Angebote

*„Informations- und Medienkompetenz gelten als Schlüsselqualifikation der modernen Informationsgesellschaft. Sie sind von grundlegender Bedeutung für den Erfolg in Schule, Studium, Forschung und Beruf.“* Deutscher Bibliotheksverband (dbv)

### 7.1 Informationskompetenz schulen

Die Nachfrage an bibliothekspädagogischen Schulungen seitens der Lehrkräfte ist im Beruflichen Schulzentrum sehr hoch. Schon in den ersten Wochen mit der neuen Leitung gab es jede Menge Anfragen.

Um den Bedürfnissen zu entsprechen, wurde das Schulungskonzept in der Bibliothek gründlich überarbeitet. Seit dem Jahr 2023 finden die Schulungen zur Informationskompetenz in den Räumlichkeiten der Bibliothek statt. Dabei werden die 16 iPads sowie der Präsentationsbildschirm im Arbeitsraum der Bibliothek effektiv eingesetzt. Die neuen Schulungen wurden eigens für diese digitale Form konzipiert. Bisher wurden die Kompetenzschulungen in den EDV-Räumen der Schulen durchgeführt.



*Schulung im Arbeitsraum der Bibliothek*



*Bibliothekseinführung mit iPads*

### **7.1.1 Die Bibliotheksführung**

Die Bibliotheksführung bildet die Grundlage für alle zusätzlichen Schulungsangebote. In diesem Rahmen wird die Benutzungsordnung erläutert, Verhaltensregeln erklärt und Bibliotheksausweise ausgestellt.

Neben der herkömmlichen Einführung mittels Fragekärtchen wurde ein Quiz unter Verwendung der Actionbound-App entwickelt. Diese interaktiven Führungen erfreuen sich großer Beliebtheit bei den Schülerinnen und Schülern. Die Bibliotheksführung dauert 45 Minuten.

### **7.1.2 Die Internetrecherche**

Ziel der Internetrechercheschulung ist, Schülerinnen und Schülern zu befähigen kompetent und sinnvoll digitale Inhalte zu suchen und diese zu beurteilen. In einem kurzen Exkurs werden die Möglichkeiten und Gefahren von KI aufgezeigt. Die iPads der Bibliothek werden zu Übungszwecken verwendet. Die Schulung dauert 90 Minuten.

### **7.1.3 Die Literaturrecherche**

Die Literaturrechercheschulung hat als Ziel, Schülerinnen und Schüler zu befähigen, in Bibliothekskatalogen zu suchen und spezielle Literatur zu finden. Für die Übungen

werden die eigenen Mobilgeräte oder die iPads der Bibliothek verwendet. Die Schulung dauert 45 Minuten.

#### 7.1.4 Zitation und Quellenangabe

Für Fach- und Seminararbeiten sind Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens unerlässlich. In dieser Schulung werden das korrekte Zitieren und das Erstellen eines Quellenverzeichnisses geübt. Hierfür werden eigene Mobilgeräte oder iPads der Bibliothek verwendet. Die Schulungsdauer beträgt 90 Minuten.

#### 7.1.5 Fake News

Im Dezember 2023 wurde erstmals die Schulung zum Thema Fake News angeboten. In diesem Rahmen werden Schülerinnen und Schüler zu kritischem Denken angeregt und lernen verlässliche von irreführenden Informationen zu unterscheiden. Sie werden befähigt, im digitalen Zeitalter Fehlinformationen zu erkennen und sich davor zu schützen. Ein kurzer Exkurs widmet sich den Möglichkeiten und Gefahren von künstlicher Intelligenz (KI). Geübt wird mit eigenen Geräten. Die Schulung dauert 60 Minuten.

### 7.2 Zahlen und Fakten zu bibliothekspädagogischen Veranstaltungen

Im Jahr 2022 konnten wegen der zeitweise unbesetzten Leitungsstelle nur 5 Bibliotheksführungen und 4 Workshops mit Gudrun Rathke stattfinden.

<b>Veranstaltungen im Jahr 2023</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Teilnehmende</b>
Bibliothekseinführung	31	542
Internetrecherche-Schulung	4	72
Literaturrecherche-Schulung	8	150
Zitation und Quellenangabe	9	135
Fake News-Schulung	1	23
Erzählworkshop mit G. Rathke	4	92
<b>Gesamt</b>	<b>57</b>	<b>1014</b>

Tabelle 4: Anzahl der Schulungen und Veranstaltungen und Anzahl der Teilnehmenden

Im Jahr 2023 fanden 31 Bibliotheksführungen und 22 Kompetenzschulungen statt. Insgesamt nahmen 1014 Schülerinnen und Schüler an den Veranstaltungen teil. Bei den vier Erzählworkshops mit Gudrun Rathke konnten 92 Schülerinnen und Schüler mitmachen.

### 7.3 Veranstaltungen und Aktionen

Neben zahlreichen Medianausstellungen zu unterschiedlichen Themen wurden letztes Jahr zwei Aktionen und vier Workshops durchgeführt. Veranstaltungen und Aktionen in der Bibliothek machen nicht nur Spaß, sondern bieten vielfältige Möglichkeiten, um

Schülerinnen und Schülern einen interaktiven Zugang zu verschiedenen Medien, Informationen und kreativen Lerninhalten zu ermöglichen.

### 7.3.1 Erzählworkshop mit Gudrun Rathke



Gudrun Rathke erzählt



Teilnehmende machen aktiv mit

Ein besonderes Highlight war die vier Erzählworkshops mit Gudrun Rathke. Fasziniert verfolgten die Schülerinnen und Schüler den von lebhafter Mimik und Gestik begleiteten Erzählungen von Gudrun Rathke. Geschickt vermittelte sie die Grundlagen der Sprachförderung anhand von erzählten Märchen und kreativen Übungen.

*„Unsere eigenen Versuche mit „Story-Tellern“ und Memory-Karten als Bausteinen für Geschichten sorgten für sehr viel Spaß und einige Überraschungen, wenn manche ErzählerInnen nur so sprudelten“ oder die Geschichten eindeutig ein unerwartetes Eigenleben entwickelten...*

*Im Bezug auf die eigene Lust an Sprache, am Fabulieren und die Bereitschaft sich auf das Erzählen und seine Wirkung einzulassen, war dies eindeutig ein spannender und erfolgreicher Fortbildungstag!“* Auszug aus dem Bericht der Klasse 2BFHK3

Die Veranstaltungen wurden in Kooperation mit Lehrkräften der Justus-von-Liebig-Schule geplant und fanden in der Bibliothek statt.



gefunden hat, durfte diesen behalten und vernaschen. Einzige Einschränkung: Nur ein Nikolaus pro Person. Es wurden 87 von 90 Nikolausen gefunden.

Die Aktionen wurden auf der Homepage der Bibliothek und mit einem Plakat vor dem Bibliothekseingang beworben. Die Überraschungstüten-Aktion wurde auch im Newsletter an die Lehrkräfte angekündigt.

## 8 Einrichtung

Das sperrige Präsentationsmöbel für Musik-CDs wurde entfernt und hat somit Platz für mehr Sitzgelegenheiten geschaffen. Für die neue Sitzgruppe wurden bereits vorhandene Sitzmöbel zusammengestellt.



*Zeitschriftenturm im Eingangsbereich der Bibliothek*

Außerdem musste ein Regal aus Sicherheitsgründen abgebaut werden. Für das alte Regalsystem können keine Ersatzteile nachgekauft werden.

Zwei veraltete Zeitschriftenschränke wurden durch einen neuen, mobilen Zeitschriftenturm ersetzt. Dieser kann flexibel im Raum bewegt werden. Dadurch steht der vordere Bereich der Bibliothek nun noch besser für Veranstaltungen zur Verfügung.

## 9 Ausblick

Für das Jahr 2024 sind weitere Veranstaltungen geplant:

- Erzählworkshops mit Gudrun Rathke
- Ein Radioprojekt in Kooperation mit einer Lehrerin der Kaufmännischen Schule und Herrn Rainer Grätsch von Radio Fips.
- Eine kreative Schreibwerkstatt

Weiterhin werden die Renovierung und Neumöblierung des vorderen Bibliotheksbereichs geplant und vorbereitet.

Die Umstellung der Homepage auf das neue Design und das Hosting der Bibliothekssoftware mit neuem OPAC ist ebenfalls geplant.

Künstliche Intelligenz (KI) wird sowohl in der Verwaltung, als auch im Bereich der Veranstaltungen ein wichtiges Thema sein.

*Bildrechte: Bilder ohne spezielle Kennzeichnung, die in diesem Bericht verwendet werden, wurden vom Bibliothekspersonal, Evelin Braun und Richard Atzig, fotografiert und teilweise bearbeitet. Die Bildrechte liegen im Besitz des Bibliotheksteams.*



## Anhang 1: Zahlen und Auswertungen

Tabelle 5: Medienbestand und Ausleihen nach Medienart ohne E-Medien 2023

Medienart	Bestand	in %	Ausleihen	in %	Umsatz
Bücher	15.957	86,5	4.445	74,4	0,28
<i>Sachbücher</i>	12.077	65,4	2.967	49,7	0,25
<i>Romane</i>	3.131	17,0	1.149	19,2	0,37
<i>Kinderliteratur</i>	749	4,1	417	7,0	0,56
Zeitschriften	932	5,0	305	5,1	0,33
AV-Medien	1.340	7,3	536	9,0	0,40
Spiele + Videospiele	185	1,0	344	5,8	1,86
Geräte (E-Reader, iPads)	26	0,1	216	3,6	8,31
Sonstiges	16	0,1	38	0,6	2,38
<b>Gesamt</b>	<b>18.456</b>		<b>5.972</b>		

Tabelle 6: Besucherzahlen 2023 nach Schulen

Abkürzungen: SuS = Schülerinnen und Schüler; JvLS = Justus-von-Liebig-Schule Göppingen; KS = Kaufmännische Schule Göppingen; GS = Gewerbliche Schule Göppingen

Bezeichnung	JvLS	KS	GS	Sonstige	Gesamt
SuS an der Schule	1232	1463	1499		4194
<i>SuS Teilzeit</i>	597	742	1022		2361
<i>SuS Vollzeit</i>	635	721	477		1833
Lehrkräfte an der Schule	100	98	78		276
aktive SuS	243	92	77		412
aktive Lehrkräfte	16	16	11		43
aktive Sonstige				17	17
Neuanmeldungen SuS	223	129	92		444
Neuanmeldungen Lehrkräfte	4	3	2		9
Neuanmeldung Sonstige				11	11
Bibliotheksführungen	16	5	10		31
Kompetenzschulungen	14	7	1		22
Workshops	4				4

Tabelle 7: Teilnahme an bibliothekspädagogischen Veranstaltungen nach Jahren

<b>Veranstaltungsart</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Bibliothekseinführungen	19	5	31
Kompetenzschulungen	16	0	22
Workshops	0	4	4



## Anhang 2: Originalbericht zum Erzählworkshop

Bericht über den Aufbau-Erzähl-Workshop am 08.03.2023 mit Gudrun Rathke in der 2BFHK3



Nach einem bewegten Einstieg, in dem wir wortwörtlich „alle Bälle in der Luft hielten“, machten sich die BerufspraktikantInnen der Kinderpflege mit der Erzählerin Frau Rathke auf und kletterten durch das „Seil-Tor“ ins Land des Erzählens. Einiges an Müdigkeit und etwaigen Ängsten, sich zu sehr zeigen zu müssen, verloren wir schon auf dieser Etappe!

Im Laufe des Tages wechselten sich eindrückliche Erzählerlebnisse mit eigenen ersten Versuchen des Geschichtenerfindens und freien Erzählens ab:

Frau Rathke gab uns wunder-volle Kostproben ihrer Fähigkeit, innere Bilder entstehen zu lassen und die Zuhörenden zu fesseln. Wir litten mit dem alten Hofhund „Sirko“, waren gespannt, wie viele Tiere noch im Handschuh Platz finden würden, amüsierten uns über den verschmitzten Koch, der sich für seine „Nagelsuppe“ alle Zutaten schenken ließ und

kamen ins Grübeln, über Machtmissbrauch und Haltung mit der Schildkröte am Wasserloch und der unfreiwilligen aber klugen Braut des Gutsbesitzers.

Viele Ideen für Geschichten und Zugänge für verschiedene Altersgruppen konnten wir dadurch in unser Repertoire packen – sowie wertvolle Impulse für ritualisierte Einstiege, den Einsatz von Stimme, Mimik und Gestik, Pausen, und vieles mehr.

Unsere eigenen Versuche mit „Story-Tellern“ und Memory-Karten als Bausteinen für Geschichten sorgten für sehr viel Spaß und einige Überraschungen, wenn manche ErzählerInnen nur so sprudelten“ oder die Geschichten eindeutig ein unerwartetes Eigenleben entwickelten...

Im Bezug auf die eigene Lust an Sprache, am Fabulieren und die Bereitschaft sich auf das Erzählen und seine Wirkung einzulassen, war dies eindeutig ein spannender und erfolgreicher Fortbildungstag!

[Originaltext. Foto: Schülerin der 2BFHK3]

